



# Der Gemeinde-Bote

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinden  
Sachsenbrunn-Stelzen,  
Hirschendorf und Waffenrod/Hinterrod



In dieser Ausgabe für August bis Oktober 2023 finden Sie:

Nachtrag: Orgelkonzert mit Matthias Grünert	2
1. Zeltgottesdienst in Hirschendorf	3
Zur Historie des Kirchspiels Sachsenbrunn/Sachsenbrunn (Teil 5)	4 - 5
Aus dem Gemeindeleben in Waffenrod/Hinterrod	5 - 7
Angebote der Gemeindepädagogin, Kirchgeld 2023	8 - 9
Einladung zur Konfirmandenstunde	10
Freud und Leid in unseren Kirchgemeinden, Vorgehen bei Trauerfällen	10 - 17
Danksagungen, Geburtstage	18 - 21
Ansprechpartner/Kontaktdaten der Kirchgemeinden	22
Eindrücke von der Konfirmation 2023	23
Gottesdienste und Veranstaltungen	24

## Nachtrag: Orgelkonzert von und mit Matthias Grünert, Kantor der Dresdner Frauenkirche

Am 8. Juli fand in Sachsenbrunn ein Orgelkonzert mit besonderem Akzent statt.

Etwa 90 Interessierte wohnten dem außergewöhnlichen Konzert an der „Königin der Instrumente“ bei. Und die Hörerinnen und Hörer staunten und hörten nicht schlecht, was der „Maestro“, also der aus Nürnberg stammende und an der Frauenkirche tätige Meister aus Dresden, Matthias Grünert, aus unserer Sachsenbrunner Orgel an beeindruckenden Tönen herausholte.

Auch bot Matthias Grünert recht unbekannte Komponisten aus der Zeit zwischen dem 17. und dem 19. Jahrhundert dar. Mit Namen wie Zingarelli, Petralli, Valeri oder Moretti konnte die Hörergemeinde kaum etwas anfangen. Umso mehr staunte man über die musikalische Vielfalt, die den Samstagnachmittag erfüllte.

Ein Dankeschön ergeht an die Organisatorin, Frau Christiane Linke, und an Herrn Matthias Grünert. Er durfte nach dem Konzert durch Herrn Dieter Hartwig und mich mit zwei kleinen Geschenken eine dankende Wertschätzung unserer Sachsenbrunner Kirchengemeinde erfahren.

von Pfarrer Johannes Dieter



Fotos: Benedikt Kleinteich

## 1. Zeltgottesdienst in Hirschendorf

Am 18.06.2023 fand anlässlich unseres Hirschendorfer Backhausfestes bei schönstem Sommerwetter unser 1. Zeltgottesdienst statt. Rund 35 Kirchenmitglieder aus nah und fern besuchten diesen außergewöhnlich angenehmen Gottesdienst, den unser Pfarrer Johannes Dieter mit seinen hervorragenden Klavierkenntnissen musikalisch begleitete.



Vielen Dank an unseren Alexander Koch für sein großes Engagement bei den Vorbereitungen. Ebenso danken wir dem Feuerwehrverein Hirschendorf für die großzügige Spende zugunsten unserer Hirschendorfer Kirche St. Lorenz.

Wir freuen uns auf den nächsten Zeltgottesdienst mit Euch!

von Anette Jörke

## Zur Historie des Kirchspiels Sachsendorf/Sachsenbrunn (Teil 5)

Bevor ich die Reihe der Ortsgeistlichen fortsetze, möchte ich an den Anfang dieser Zeilen Informationen zum Sachsendorfer Pfarrhaus stellen. In der Kirchenchronik 1672 – 1775 ist dazu folgendes vermerkt:

*„Das Pfarrhaus anreichend so hat man solches den 27. März 1652 zu bauen angefangen und ist den 30. July 1654 absolvieret worden. Die Baukosten alles zusammen gerechnet haben sich auf 526 fl. (Gulden d.A.) beloffen. (d.A. = Amtierender Ortsgeistlicher, zu dieser Zeit Balthasar Götz) Wie solches alles in der über solchen Bau, von dem Schult-heißen Caspar Zetzmann geführten Rechnung eigentlich spezifiziert ist. Weil es aber dazumal nicht völlig ausgebauet worden, ist solches nachgehends und meißtentheils zu meiner Zeit geschehen.“*

Der letzte Teil des Zitats weist auf den Schreiber dieser Chronik hin, also auf Pfarrer Heinrich Christian Ottwald, der ab 1661 der Pfarrstelle Sachsendorf zugeordnet war und diese ab 1666 als Ortsgeistlicher übernahm. In der Amtszeit des Pfarrers Ottwald wurde das Pfarrhaus nicht nur wie eben beschrieben fertiggestellt, sondern 1749 auch repariert und 1755 erweitert. Dabei ist es den Aufzeichnungen des Pfarrers Loew zu verdanken, dass wir den Standort dieses ersten Pfarrhauses kennen. Er schreibt: *„Es stand unten an der Weitesfelder Straße, wo sich heutzutage die Fliederhecke entlang zieht.“*

Das neue, heutige Pfarrhaus wurde im Jahr 1884 etwas erhöht im Grundstück errichtet. Der Bauherr und damit wohl der erste Nutzer dieses Neubaus müsste Pfarrer Ludwig Wehner gewesen sein, der von 1884 bis 1903 das Amt des Ortsgeistlichen bekleidete. Seit dieser Zeit haben einige Pfarrer das Pfarrhaus bewohnt und ihre Amtshandlungen von dort aus versehen. Auch sind in diesen über 100 Jahren vielfältige Um- und Ausbauten erfolgt, wie z. B. die Einrichtung des Gemeindefaales.

Aber jetzt zurück zu den Ortspfarrern unseres Kirchspiels. Auf den 1759 als Vicarius nach Eisfeld gewechselten Pfarrer Johann Conrad Schwartz folgte im gleichen Jahr Pfarrer Johann Friedrich Schurges. In der Chronik 1672 – 1775 heißt es dazu:

*„Johann Friedrich Schurges, Hildborghusenens, kam von Hessberg hierher und hielt D. XVII. p. Trinid. 1759 (also am 7.10.1759) die Probe-Predigt und wurde zugleich investirt. D. XII. ia (also 21.10.1759) die Anzugspredigt. Er schreibt: Gott gebe zu meinem Pflanzen und Begießen sein Gelingen. Er starb am 19. August 1775 im 63. Jahr.“*

Über seine fast 16-jährige Dienstzeit ist in den vorliegenden Aufzeichnungen leider nicht mehr vermerkt, sodass ich auch keine weiteren Aussagen über sein Wirken machen kann.

Das Gleiche gilt auch für den folgenden Pfarrer der Kirchgemeinde Sachsendorf, Herrn Johann Heinrich Saalmüller. Er selbst hat im Protokollbuch der Kirchgemeinde von 1685 bis 1785 folgendes vermerkt:

*„Am 25. April 1776 bin ich, Joh. Heinrich Saalmüller, von Bibersschlag hierhergezogen, habe am Sonntage darauf meine Anzugs-Predigt gehalten und bin nach deren Beendigung von Herrn Superintendent. und Amtmann Jacobi investiert worden.“*

Die mir vorliegenden Aufzeichnungen geben keine weiteren Aufschlüsse über sein Wirken, sodass ich nur noch angeben kann, dass er 15 Jahre in unserem Kirchspiel wirkte, nämlich von 1776 bis 1791.

von Dieter Hartwig

### Aus dem Gemeindeleben in Waffenrod/Hinterrod

#### **Optimierung der Außenanlagen an Christuskirche und Friedhof**

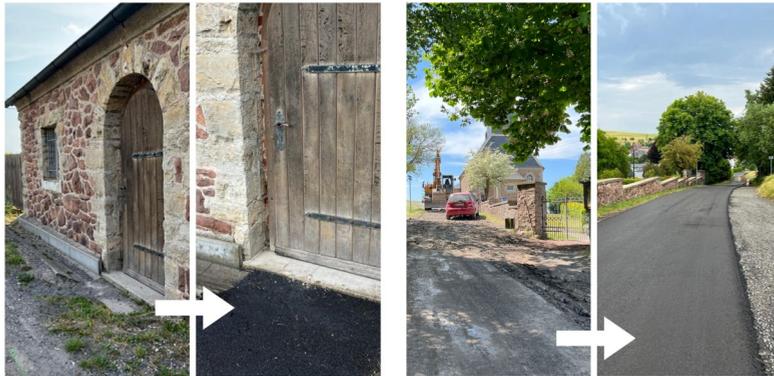
Nach langer Vorlaufzeit konnte im Juli 2023 ein weiterer Bauabschnitt an der Christuskirche Waffenrod-Hinterrod fertiggestellt werden.

In der Ideenwerkstatt hatten viele Einwohner Optimierungsbedarf rund um Kirche und Friedhof angemeldet. Neben der bemängelten Parksituation und der fehlenden Beleuchtung war auch die Neigung der Friedhofsmauer, der defekte Asphalt im Eingangsbereich sowie durch die defekte Entwässerung entstehende Verunreinigungen von Straße und Zuwegung im Sanierungspaket enthalten.

Zur Entlastung der Kirchenmauer wurde gegenüber ein neuer Parkstreifen angelegt, wobei gemäß vorgegebener Rahmenbedingungen zugleich ein Teilstück des Abwassergrabens verrohrt wurde. Durch diese Maßnahme kann die wirkende Last parkender Autos von der Mauer genommen werden. Zentral vor dem Eingangsbereich wurde eine Straßenlampe installiert, die nun die gewünschte Beleuchtung vor der Kirche und im Kreuzungsbereich der Straße sicherstellt. Auf dem Teilstück der Straße vor der Kirche wurde eine neue Asphalttragdeckschicht hergestellt, wobei beide Eingangsbereiche und die notwendige Entwässerung ebenfalls eingebunden wurden.

Das Oberflächenwasser wird nun vom Kirchen- und Friedhofseingang abgeleitet und die Mauer vor weiterer Durchfeuchtung geschützt.

Die Kirchengemeinde Waffenrod-Hinterrod dankt der Stadt Eisfeld für die Investition in diese bauliche Verbesserung. Mit dieser Baumaßnahme hat das Umfeld von Friedhof und Kirche eine deutliche Aufwertung erfahren, die mit einer Pflanzaktion von Kirchengemeinde und Ortsrat zum Jahresende abgeschlossen wird.



### Familiengottesdienst am Kindertag

Zum Kindertag hatten wir ein ganz besonderes Highlight in unserem Familiengottesdienst. Der Puppen- und Schauspieler Falk P. Ulke vom Meininger Staatstheater präsentierte den Kindern das Stück "Max & Moritz". Anschließend durfte sich jedes Kind ein kleines Geschenk zum Kindertag aussuchen.



Unsere Gemeindepädagogin Judith Jurgeit-Prieß bot im Anschluss verschiedene Bastelmöglichkeiten und Ansteckbuttons an. Falk P. Ulke modellierte für die Kinder bunte Ballontiere und der Gemeindegemeinderat kümmerte sich um die Verpflegung für Groß und Klein. Der Nachmittag war ein tolles Ereignis für Jung und Alt.

Vielen lieben Dank an die zahlreichen Besucher und für eine sehr großzügige Spende im Wert von 100 €.

## Eisfelder Sommerkonzerte zu Gast in der Christuskirche

### Christuskirche Waffenrod-Hinterrod



Auch in diesem Jahr durften wir uns über eine kleine musikalische Auszeit vom Alltag mit den Eisfelder Sommerkonzerten "to go" erfreuen.

Am 9. Juli stand die Musik britischer Komponisten im Mittelpunkt unserer gut besuchten Kirche. In einer kleinen Soirée gaben die vier Tonkünstler/-innen vom Ensemble Filum eine grandiose Vorstellung. Zum Abschluss gab es stehenden Applaus.

Für nächstes Jahr planen wir wieder ein Sommerkonzert nach dem Motto: "Alte Musik. Neue Töne.!"



Walli Elfert aus Waffenrod  
92. Geburtstag

### Geburtstage



Robert Geyer aus Waffenrod  
80. Geburtstag

Fotos und Text: Carolin Krahl, Martin Jacob und Christoph Bauer

## Angebote der Gemeindepädagogin



### Termine 1. Halbjahr

#### KINDERSTUNDE & TEENIEKREIS PFARRHAUS SACHSENBRUNN



##### Kinderstunde

15.30 - 16.45 h

1.-3. Klasse

Do., 07.09.; 28.09.2023

Do., 19.10.2023

Krippenspielproben

Krippenspielproben

Do., 18.01.2024

Do., 08.02.; 29.02.2024



##### Teeniekreis

15.30 - 17.00 h

4.-6. Klasse

Mo., 04.09.2023

September Oktober ---

November Mo., 06.11.2023

Dezember Krippenspielproben

Januar Mo., 15.01.2024

Februar ---

**Anmeldung Scanne den QR-Cod**

Zu den Kinderstunden und Teeniekreisen sind alle Kids aus dem Pfarrbereich Sachsenbrunn herzlich eingeladen.



### Aktionstage, Familiengottesdienste, Krippenspielproben, ...

#### Sachsenbrunn

27.08.2023, um 10:00 h

Schuljahresanfangs-  
gottesdienst

Kirche zum Heiligen Kreuz

*Herzlich eingeladen sind Schülerinnen und Schüler,  
Lehrerinnen und Lehrer,  
Eltern und Interessierte aus dem gesamten  
Pfarrbereich Sachsenbrunn.*

#### Hirschendorf

01.10.2023, um 10:00 h

Familiengottesdienst zum  
Erntedankfest

St. Lorenz Kirche

#### Krippenspielproben

Alle, die beim Krippenspiel in Hirschendorf mitmachen möchten, sind am **02.11.2023, um 16.00 h in die Kirche** herzlich eingeladen.

#### Waffenrod/Hinterrod

17.09.2023, um 10:00 h

Familiengottesdienst

Christuskirche

05.10.2023, 10.00 - 15.30 h

Aktionstag f. Kinder von 1.-6. Kl. im Gemeindehaus Waffenrod/ Hinterrod (u.a. Laternen aus Blechdosen Basteln)

**Anmeldung Scanne den QR-Cod**

#### Krippenspielproben

Alle, die beim Krippenspiel in Waffenrod/Hinterrod mitmachen möchten, sind am **01.11.2023, um 16.00 h ins Gemeindehaus** herzlich eingeladen.



von Judith Jurgeit-Prieß

## Kirchgeld 2023

Liebe Kirchengemeindeglieder,

unsere Kirchengemeinden erbitten jedes Jahr von allen erwachsenen Gemeindegliedern ein freiwilliges Kirchgeld (Gemeindebeitrag) nach dem Gemeindebeitragsgesetz der EKM vom 21.04.2012. Ihr Kirchgeld verbleibt vollständig im Haushalt der Kirchengemeinde und kommt damit unmittelbar unseren Gemeinschaften vor Ort zugute. Mit den Mitteln aus dem Kirchgeld werden u. a. die Erhaltung bzw. Bewirtschaftung der kirchlichen Gebäude aber auch Ausgaben für Gemeindeveranstaltungen finanziert.

Unser herzliches Dankeschön für Ihre Spenden im letzten Jahr verbinden wir mit der Bitte, unsere Kirchengemeinden auch in diesem Jahr wieder mit dem Kirchgeld zu unterstützen.

Ein Überweisungsträger für das Kirchgeld mit den aktuellen Kontodaten der Kirchengemeinden liegt bei.

Nach dem Gemeindebeitragsgesetz sind die folgenden Mindestbeiträge zu erheben:

1. volljährige Schüler, Auszubildende, Studenten, Empfänger von Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe und andere volljährige Gemeindeglieder ohne eigenes Einkommen - **jährlich 15,00 €**
2. volljährige Gemeindeglieder, die nicht unter Nr. 1 fallen und Kirchensteuer zahlen - **jährlich 42,00 €**
3. alle übrigen volljährigen Gemeindeglieder, einschließlich Rentner und Arbeitslosengeld-I-Empfänger, die keine Kirchensteuer zahlen - abhängig von ihrem Einkommen gemäß der folgenden Tabelle:

monatliches Einkommen	Kirchgeld jährlich
bis 600,00 €	36,00 €
bis 700,00 €	42,00 €
bis 800,00 €	48,00 €
bis 900,00 €	54,00 €
bis 1.000,00 €	60,00 €

## Herzliche Einladung - Konfirmandenstunde im Pfarrhaus Sachsenbrunn

Liebe getaufte und nicht getaufte Jugendliche, liebe Sachsenbrunner Eltern, die Sie Ihre „großen Kinder“ nach christlicher Unterweisung gern konfirmieren lassen wollen, wir treffen uns immer dienstags um 17:00 Uhr im Sachsenbrunner Pfarrhaus zur Konfirmandenstunde.

Ja, bei uns geht es manchmal recht lebhaft, manchmal ruhig, manchmal ernst, aber meistens recht fröhlich zu! Reinschnuppern kann jede/r, der/die reinschnuppern möchte, oder man lässt sich über den „dörflichen Buschfunk“ informieren!

Unser erster gemeinsamer Termin nach den Sommerferien ist

**Dienstag, der 12.09.2023, ab 17:00 Uhr im Gemeindesaal des Sachsenbrunner Pfarrhauses.**

Also, liebe Vorkonfirmanden, die ihr im Jahr 2010/2011 geboren seid und liebe Konfirmanden, die ihr 2009/2010 geboren seid, habt Mut und kommt zur Konfirmandenstunde in Sachsenbrunn.

Übrigens ist der Termin für die nächste Konfirmation in Sachsenbrunn der 12. Mai 2024, um 10:00 Uhr, und im Jahr darauf der 1. Juni 2025, ebenfalls um 10:00 Uhr, so Gott will und wir gesund und am Leben bleiben!

von Pfarrer Johannes Dieter

## Freud und Leid in unseren Kirchgemeinden

### Taufen

Durch die Taufe wurden in unsere Kirchgemeinde Sachsenbrunn und als Gnadenbund in das Reich unseres Gottes aufgenommen:

*Emil Wagner, Sohn von Florian Eckert und Jenny Wagner aus Schirnrod*

Taufspruch:

Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt habe.

DIE BIBEL, AT, 2. Mose 23,20

*Alouis Ewald Hanft, Sohn von Andrè Hanft und Alexandra Both aus Biberau*

Taufspruch:

Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

DIE BIBEL, AT, Psalm 91,11



Fotos: Familie Both

*Klara Hofmann, Tochter von Mona Hofmann und Simon Schmidt aus Sachsenbrunn*

Taufspruch:

Der HERR behüte dich, der HERR ist dein Schatten über deiner rechten Hand, dass dich des Tages die Sonne nicht steche, noch der Mond des Nachts. Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.

Der HERR behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit!

DIE BIBEL, AT, Psalm 121, 5-8

*Emma Wagner, Tochter von Uwe und Sofie Wagner, geb. Brückner, aus Sachsenbrunn*

Taufspruch:

Lass dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut; denn ich, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.

DIE BIBEL, AT, Josua 1,9

## Konfirmation

Am 21. Mai 2023, dem Sonntag Exaudi, wurden sechs Jugendliche in Sachsenbrunn sowie am 14. Mai 2023, dem Sonntag Rogate, eine Jugendliche in Eisfeld konfirmiert:

*Magdalena Thiel aus Waffenrod*

Konfirmationsspruch:

Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

DIE BIBEL, AT, 4. Mose 6,24-26

*Diego Herrndorf aus Sachsenbrunn*

Konfirmationsspruch:

Gott spricht: Ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen und du sollst ein Segen sein.

DIE BIBEL, AT, 1. Mose 12,2

*Mark Bischoff aus Sachsenbrunn*

Konfirmationsspruch:

Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?

DIE BIBEL, AT, Psalm 27,1

*Adrian Dressel aus Sachsenbrunn*

Konfirmationsspruch:

Gesegnet ist der Mann, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist.

DIE BIBEL, AT, Jeremia 17,7

*Ben Leon Zetzmann aus Sachsenbrunn*

Konfirmationsspruch:

Die Hand Gottes ist zum Besten über allen, die ihn suchen.

DIE BIBEL, AT, Esra 8,22

*Tyron-Finn Friedrich aus Sachsenbrunn*

Konfirmationsspruch:

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

DIE BIBEL, NT, Matthäus 28,20

*Smilla Bauer aus Waffenrod*

Konfirmationsspruch:

Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden.

DIE BIBEL, AT, Jesaja 55,12

## Goldene Konfirmation

Am Pfingstsonntag trafen sich ca. 40 goldene Konfirmanden zum Festgottesdienst in Sachsenbrunn. Aus verschiedenen Himmelsrichtungen waren sie angereist. Die meisten kamen aber aus Sachsenbrunn und der hiesigen Region. Sie freuten sich alle herzlich über das Wiedersehen.

In der Predigt fanden sowohl die damaligen Zusammenhänge und Pfarrer Hans-Dietrich Loew als auch verschiedene berufliche, politische und familiäre Werdegänge der Goldkonfirmanden Platz. Die 11 verstorbenen Frauen und Männer wurden verlesen und auch ins Fürbittengebet einbezogen. Zum besonderen Höhepunkt im Gottesdienst wurde das Grußwort der Goldkonfirmandin Marion Barnikol, die in sehr berührender und einfühlsamer Weise zur Pfingstgottesdienstgemeinde sprach.

Nach dem Kirchgang feierte man in der Sachsenbrunner Gaststätte der Familie Schmidt, „Zum Lindenbaum“, in gebührender Weise. Dort gab es fröhliche und nachdenkliche Gespräche, aber auch gemeinsame Erinnerungen und Erlebnisse aus vergangener Zeit wurden wieder lebendig.

Für alle Beteiligten war die goldene Konfirmation mit gleichzeitigem Klassentreffen eine sehr gelungene Veranstaltung mit nachhaltig anhaltender Wirkung.

von Pfarrer Johannes Dieter



Foto: Mike Winkler

## Segnungsgottesdienst zur Ehe



Foto: Klara Schwabbacher

Am 14. Mai wurden die Witwe Karin Marquardt und der Witwer Jürgen Grimm aus Sonneberg als gemeinsame Lebensabschnittsgefährten im Gottesdienst gesegnet.

Trauspruch:

Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

DIE BIBEL, NT, 1. Korinther  
13,13

## Hochzeit

Am 1. Juli gingen die Eheleute Christian und Rebekka Glauner, geb. Hopf, in Sachsenbrunns Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ den christlichen Bund der Ehe ein. Als Trauspruch hatten sich die Eheleute einen Vers aus dem Johannesevangelium ausgesucht:

Euer Herz soll sich freuen und eure Freude soll niemand von euch nehmen.

DIE BIBEL, NT, Johannes 16,22

## Zehnjähriges Ehejubiläum

Ihr zehnjähriges Ehejubiläum begingen am 24. Juni die Eheleute Uwe und Sofie Wagner, geb. Brückner, aus Sachsenbrunn.

Trauspruch:

Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott.

DIE BIBEL, AT, Rut 1,16

## Silberne Hochzeit

Am 2. Mai feierten die Eheleute Jürgen und Kathrin Both, geb. Bräutigam, aus Sachsenbrunn das Fest der silbernen Hochzeit.

Trauspruch:  
Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

DIE BIBEL, NT, 1. Korinther 13,13



Foto: Familie Both

## Goldene Hochzeit

Die nachfolgenden Ehepaare aus unseren Kirchengemeinden begingen bzw. begehen das Fest der goldenen Hochzeit:

*Hartmut und Rosemarie Nadolski, geb. Kleinteich, aus Sachsenbrunn am 14. April*

Trauspruch:  
Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

DIE BIBEL, NT, 1. Korinther 13,13

*Ingo und Maritta Zetzmann, geb. Kleinteich, aus Sachsenbrunn am 2. Juni*

Trauspruch:  
Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

DIE BIBEL, NT, 1. Korinther 13,13

*Harald und Heidemarie Angermann, geb. Langer, aus Saargrund am 27. Juli*

Trauspruch:  
Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

DIE BIBEL, NT, 1. Korinther 13,13

*Dieter und Renate Schott, geb. Schreier, aus Sachsenbrunn am  
1. September*

Trauspruch:

Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht  
setze auf Gott, den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun.

DIE BIBEL, AT, Psalm 73,28

### **Diamantene Hochzeit**

Am 13. April durften die Eheleute Rainer und Anita Kreuzel, geb. Henn-  
lein, aus Sachsenbrunn das Fest der diamantenen Hochzeit feiern.

Trauspruch:

Ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem an-  
deren dient. Seid untereinander so gesinnt, wie es der Gemeinschaft in  
Jesus Christus entspricht.

DIE BIBEL, NT, Philipper 2,4-5

Unseren Gemeindegliedern, die ein Ehejubiläum begingen, den getauf-  
ten Kindern, den getrauten Eheleuten, den Konfirmierten und den gol-  
denen Konfirmanden wünschen wir Gesundheit, Zufriedenheit und von  
Herzen Gottes reichen Segen.

Ihr Pfarrer Johannes Dieter

### **Trauerfeiern**

Aus dieser Zeitlichkeit aberufen und unter Gottes Wort bestattet  
wurden:

*Hannelore Credner, geb. Schnetter, 82 Jahre, Sachsenbrunn*

Trostspruch:

Glaube an den Herrn Jesus Christus, so wirst du und dein Haus selig!

DIE BIBEL, NT, Apostelgeschichte 16,31

*Irene Heyn, geb. Jischa, 93 Jahre, Sachsenbrunn*

Trostspruch:

Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn`s hoch kommt, so sind`s  
achtzig Jahre, und was daran köstlich scheint, ist doch nur vergebliche  
Mühe; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon.

DIE BIBEL, AT, Psalm 90,10

*Dieter Kreuzel, 82 Jahre, Waffenrod*

Trostspruch:

Ich kenne deine Werke und deine Liebe und deinen Glauben und deinen Dienst und deine Geduld.

DIE BIBEL, NT, Offenbarung 2,19

*Bernd Wesserling, 70 Jahre, Schirnrod*

Trostspruch:

Der HERR aber wird mich erlösen von allem Übel und mir aushelfen zu seinem himmlischen Reich; welchem sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit!

DIE BIBEL, NT, 2.Timotheus 4,18

*Margot Hopf, geb. Heß, 91 Jahre, Sachsenbrunn*

Trostspruch:

Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.

DIE BIBEL, NT, Römer 8,38-39

*Christa Straube, geb. Steinerstauch, 81 Jahre, Sachsenbrunn*

Trostspruch:

HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

DIE BIBEL, AT, Psalm 36,6

### Vorgehen bei Trauerfällen

Bei Trauerfällen erreichen Sie uns wie folgt:

Pfarrer Johannes Dieter

i. d. R. dienstags von 09:00 - 12:00 Uhr im Pfarrhaus Sachsenbrunn

Tel.: 0170/2420423

E-Mail: [johannes.dieter@web.de](mailto:johannes.dieter@web.de)

Gemeindesekretärin Frau Katrin Hopf

mittwochs von 09:00 – 14:00 Uhr im Pfarrhaus Sachsenbrunn

Tel.: 03686/60629

E-Mail: [pfarramt-sachsenbrunn@web.de](mailto:pfarramt-sachsenbrunn@web.de)

## Die Kirchgemeinde Sachsenbrunn-Stelzen sagt Danke!

Mit Einverständnis der politischen Gemeinde entsteht auf dem Friedhof Sachsenbrunn eine Überdachung für die historischen Grabsteine der Kirchgemeinde.



früherer Standort der historischen Grabsteine hinter der Kirche in Sachsendorf

Foto: Bernhard Großmann

Hier gilt Herrn Benno Gottfried ein herzliches Dankeschön, der organisierte, dass von der Firma Strabag die Bodenplatte hergestellt wurde. In diesem Zusammenhang danken wir auch den Mitarbeitern des Bauhofs Sachsenbrunn für die Anfuhr des Pflastersplits und Herrn Klaus-Dieter Bock für den Transport der Grabsteine.

Eine große Unterstützung stellen die Pflegearbeiten rund um die Kirche Sachsendorf durch Herrn Thomas Malter und rund um das Gemeindehaus Schimrod durch Frau Petra Sollmann dar. Rund um die Kirche in Waffenrod sorgt Herr Werner Brückner regelmäßig für Ordnung und Sauberkeit. Allen ein recht herzliches Dankeschön dafür!

Unserem Ortspfarrer ist es ein Herzensbedürfnis, sich bei den Mitgliedern der Kirchgemeinde Sachsenbrunn-Stelzen für die große Spendenbereitschaft in Form von Kollekten in den Gottesdiensten bzw. Spenden anlässlich trauriger oder freudiger Familienereignisse zu bedanken, die die Arbeit unserer Kirchgemeinde maßgeblich unterstützt.

Dieter Hartwig  
Vorsitzender des Gemeindegkirchenrates  
Sachsenbrunn-Stelzen

*Aus Datenschutzgründen  
dürfen diese Daten  
nicht im Internet  
veröffentlicht werden.  
Wir verweisen auf unser  
gedrucktes Exemplar  
und bitten um Verständnis.*

*Aus Datenschutzgründen  
dürfen diese Daten  
nicht im Internet  
veröffentlicht werden.  
Wir verweisen auf unser  
gedrucktes Exemplar  
und bitten um Verständnis.*

*Aus Datenschutzgründen  
dürfen diese Daten  
nicht im Internet  
veröffentlicht werden.  
Wir verweisen auf unser  
gedrucktes Exemplar  
und bitten um Verständnis.*

## WER - WO - WANN

**Öffnungszeit Pfarramt Sachsenbrunn:** mittwochs 9:00 - 14:00 Uhr  
Tel. 03686/60629  
E-Mail: pfarramt-sachsenbrunn@web.de

**Küsterin Sachsenbrunn:** Heide Hübner  
Tel. 03686/3211628

**Kirchgemeinde Waffenrod/Hinterrod:** Bärbel Kreuzel  
Tel. 03686/300967  
E-Mail: christuskirche@waffenrod-hinterrod.com

**Kirchgemeinde Hirschendorf:** Marina Christ  
Tel. 03686/618488

**Gemeindepädagogin:** Judith Jurgeit-Prieß  
Tel. 0151/70088196  
judith.jurgeit@ekmd.de

### Spendenkonten

**Kirchgemeinde Sachsenbrunn:** DE 58 8405 4040 1120 5003 18

#### **Kirchgemeinde Waffenrod/Hinterrod:**

Kontoinhaber: Evang. Kirchenkreisverband Meiningen  
IBAN: DE44 8405 4040 1180 0121 07  
Verwendungszweck: KG Wa-Hi + Grund der Zahlung

#### **Kirchgemeinde Hirschendorf:**

Kontoinhaber: Evang. Kirchenkreisverband Meiningen  
IBAN: DE44 8405 4040 1180 0121 07  
Verwendungszweck: KG Hirschendorf + Grund der Zahlung

Alle Konten bei der Kreissparkasse Hildburghausen  
BIC: HELADEF1HIL

*Impressum:* „Der Gemeinde-Bote“ wird herausgegeben vom  
Evangelisch-Lutherischen Pfarramt Sachsenbrunn  
V. i. S. d. P. Benedikt Kleinteich  
Weitesthaler Straße 2, 98673 Eisfeld, Tel. 03686/60629

*Druck:* Druckhaus Harms e. K., Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

*Titelbild:* Robert Bauer - Christuskirche Waffenrod-Hinterrod (2019)

## Eindrücke von der Konfirmation 2023



Fotos: Anja Dressel und Benedikt Kleinteich

Gottesdienste und Veranstaltungen					
Datum	Sachsenbrunn	Schirnrod	Stelzen	Waffenrod/ Hinterrod	Hirschendorf
20.08.	10:00 Uhr	09:00 Uhr			
27.08.	10:00 Uhr Gottesdienst zum Schul- anfang		14:00 Uhr		09:00 Uhr
01.09.	13:30 Uhr Hochzeit				
10.09.	10:00 Uhr				
13.09.	15:00 Uhr Senioren- nachmittag				
17.09.	10:00 Uhr			10:00 Uhr Familien- Gottesdienst	
23.09.				13:30 Uhr Hochzeit	17:00 Uhr Chor-Konzert
24.09.	10:00 Uhr	09:00 Uhr			
27.09.		15:00 Uhr Senioren- nachmittag			
01.10. Erntedankfest	10:00 Uhr		09:00 Uhr	14:00 Uhr	10:00 Uhr Familien- Gottesdienst
08.10.	10:00 Uhr				
22.10.	10:00 Uhr				
29.10.					09:00 Uhr
31.10. Reformationstag	10:00 Uhr		09:00 Uhr		